

Gesuch. Ein Mechanikus wird für auswärts gesucht. Das Nähere zu erfahren bei **H. W. Demmert**, Mechanikus, Antonstraße Nr. 13 parterre.

Gesucht wird zum 1. Sept. ein Kellnerbursche. Näheres beim Oberkellner in Stadt Dresden.

Wir suchen für unser Geschäft einen gut empfohlenen jungen Mann als Laufburschen, welcher bald eintreten kann und wo möglich in einem ähnlichen Geschäft gewesen ist.

Niedel & Höritzsch am Markt Nr. 9.

Gesucht werden einige Bursche, welche schon in Wirthschaften gedient und gute Atteste beibringen können, desgl. ein ordentliches Dienstmädchen, das im Kochen erfahren ist. Das Nähere in Lehmanns Garten beim Hausmann.

Demoiselles, welche in Puzarbeit, sowohl in Hüten als Hauben geübt sind, werden gesucht von

S. Hansmann, Auerbachs Hof Nr. 9.

Geübte **Weisnäherinnen** werden gesucht am Königsplatz, Rupperts Hof, quervor 2 Treppen.

Gesucht wird sogleich oder spätestens bis 1. September a. c. ein Mädchen in die Küche und zur häuslichen Arbeit. Zu erfragen Reichels Garten, Mittelgebäude rechts im Parterre.

Gesucht wird ein Dienstmädchen für Kinder und häusliche Arbeit zum 1. Sept. Grimm. Straße Nr. 26, 4 Treppen.

Ein Mädchen für Hausarbeit, die auch Waschen und Platten versteht, wird zum 1. Septbr. in Dienst gesucht Reichels Garten, Mittelgebäude Nr. 1 parterre links.

Gesucht wird ein Mädchen von 16–18 Jahren zur Aufwartung für den ganzen Tag Dresdner Straße Nr. 16, 2 Treppen.

Gesucht wird eine gesunde Amme, die zwei oder drei Monate gestillt hat, gleich anzutreten, Brühl Nr. 41 parterre.

Gesucht wird ein Dienstmädchen, welches den 1. September antreten kann, Magazingasse Nr. 1.

Gesucht wird zum 1. Sept. ein Mädchen, welches nicht so unerfahren und gern mit kleinen Kindern umgeht. Zu erfragen Rosenthalgasse Nr. 11 parterre.

Gesuch. Ein junger Mann, militärfrei, welcher schon zehn Jahre als Markthelfer conditionirt hat und die besten Zeugnisse aufweisen kann, auch im Rechnen und Schreiben nicht unerfahren ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen ein anderes Unterkommen; auch kann, wenn es verlangt wird, einige Sicherheit geleistet werden. Geehrte Herren Principale werden gebeten, ihre werthen Adressen unter G. K. im Gewandgäßchen Nr. 1 bei Herrn **Blöding** niederzulegen.

Ein gewandter, kräftiger Mensch, der gut serviren kann, sucht einen Dienst als **Bedienter** oder **Markthelfer**. Das Nähere bei **F. Möbins**, Reichsstraße Nr. 8/9.

Ein Mädchen, welches im Kochen nicht unerfahren und aller häuslichen Arbeit sich gern unterzieht, sucht zum 1. Septbr. einen Dienst. Zu erfragen Serbergasse Nr. 55 parterre.

Ein unbescholtenes Mädchen aus einer kleinen Stadt, 21 Jahre alt, welche sich zur Wirthschafterin in einer großen Mühle bildete, ist auch geneigt eine Stelle in einer städtischen Haushaltung anzunehmen. Hierauf Bezug habende Briefe sind bei **Hrn. Friedel**, Serbergasse Nr. 10 im Seilerladen einzusehen.

Ein arbeitsames Mädchen, das nähen und stricken kann, sucht einen Dienst. Näheres Reichsstraße Nr. 8/9, bei **Möbins**.

Ein solides Mädchen sucht eine Aufwartung. Zu erfragen Mühlgasse Nr. 2, im Hofe 2 Treppen.

Ein Haus auf dem Lande

mit Garten in der Nähe der Stadt wird zu miethen gesucht. Beschreibung der Räume so wie den Preis beliebe man versiegelt unter Adresse „Haus auf dem Lande“ der Expedition d. Bl. zuzustellen.

Gesucht wird ein Familienlogis von 4 Stuben mit Zubehör, wo möglich in der Dresdener Vorstadt. Offerten mit Angabe des Mietpreises bittet man abzugeben Dresdner Straße Nr. 28 beim Hausmann.

Eine gebildete Person sucht bei achtbarer Umgebung eine freundliche Schlafstelle. Adressen bittet man **Schützenstraße Nr. 18**, im Hofe links 1 Treppe bei **Berger** abzugeben.

Ein Gewölbe

ist im Schuhmachergäßchen, sehr nahe der Reichsstraße, für die bevorstehende Michaelismesse und weiter zu vermieten und das Nähere bei **Madame Behr** im Gewölbe, Ecke der Reichsstraße und des Schuhmachergäßchen zu erfahren.

Vermietung. Eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Stuben, 3 Kammern, Küche, Boden und Zubehör, ist sogleich zu vermieten. Preis 70 $\frac{1}{2}$. **Nudolphsstraße Nr. 1652**, neben der katholischen Kirche, 3 Treppen hoch.

Zu vermieten ist sofort eine geräumige Etage in der neuen Straße Nr. 8.

Zu vermieten ist eine 1. und 2. Etage, bestehend aus 4 Stuben, 4 Kammern nebst Zubehör und Garten. Näheres Reichels Garten, Eisterstraße Nr. 1605 B.

Zu vermieten sind große Windmühlenstraße Nr. 37 und Michaelis zu beziehen zwei erste Halb-Etagen nebst Gartengenuss. Beide Etagen sind neu gemalt und tapezirt. Näheres parterre links.

Zu vermieten ist eine erste Etage in Reichels Garten. Näheres zu erfragen Erdmannsstraße Nr. 7, 1ste Etage.

Zu vermieten sind zu Michaelis zwei mittlere Familienlogis Quersstraße Nr. 29, 1 Treppe hoch zu erfragen.

Zu vermieten ist eine ganz kleine Familienwohnung in der Windmühlenstraße und das Nähere darüber zu erfahren Klosterstraße Nr. 14, 2 Treppen.

Zu Michaelis ist für einen oder zwei Herren ein sehr gut eingerichtetes Logis, freundlich gelegen, bestehend aus 2 Stuben und Schlafzimmer oder 1 Stube nebst Schlafzimmer zu vermieten **Tauchaer Straße Nr. 15** parterre.

Lange Strasse Nr. 3,

ganz in der Nähe der Dresdner Strasse, ist zu Michaelis ein Logis von 3 Zimmern mit Zubehör und Garten zu vermieten und kann solches sofort ohne besondere Vergütung bezogen werden.

Zwei Comptoirstuben und zwei große trockene Niederlagen sind in der Nicolaisstraße Nr. 39 von jezt an zusammen oder einzeln zu vermieten und Näheres beim Hausmann zu erfahren.

Ein freundliches und gut gehaltenes Familienlogis 2. Etage, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zubehör mit Garten, ist in der Mühlgasse, nahe am Königsplatz ab Michaelis zu vermieten und das Nähere bei dem Besitzer von Nr. 12 daselbst zu erfahren.

Ein sehr schönes Familienlogis von 3 Stuben und 3 Kammern nebst allem übrigen Zubehör, in gutem Stande erhalten, ist für den billigen Preis von 66 Thlr. jährlich zu vermieten und von Michaelis an zu beziehen. Näheres beim jetzigen Bewohner, Neudorfer Straße Nr. 12, 2 Treppen links, in den Mittagsstunden.

Zu vermieten ist an einen ledigen Herrn eine gut meublirte Stube mit Kammer in einem hohen Parterre Reichels Garten, Erdmannsstraße Nr. 12.

Zu vermieten ist eine schöne freundliche Stube und Schlafgemach von jezt oder später an einen oder zwei Herren große Fleischergasse Nr. 7, 2 Treppen vorn heraus.

Eine elegant meublirte Stube und Schlafcabinet, beide tapezirt und Doppelfenster, mit freier Aussicht, ist zu vermieten Reichels Garten, Mittelgebäude Nr. 1, 2 Treppen links, und das Nähere daselbst parterre zu erfragen.

Zwei freundliche Schlafstellen sind zum 1. Sept. zu vermieten Erdmannsstraße Nr. 15, 3 Treppen.

Hierzu eine Beilage.

verein
der Li

auf h
die di
werden

die P

von 2
14. C
I
zweiter



zur ha

g

hält C
betheil

N
1 und
Mond

und
bezüg

C
Nest
erlau
und
vom

Conce

Re